

[fol. 60v]

*Einnamb an Prandtwein-*

*gelt vf beschehen Special genedigistes An-*  
befelchen, den Emer zu 64 Mass, doch mit  
Dareinlassung der 4. Mass beim Emer *per*  
ebenfahls *per* 8 Gulden

Aus hiebeikhommdten genedigisten Befelch *de dato* 3. vnd  
*Litt. I* *pres.* 8. *9bris* 1691 ist mehrers zuersehen,  
welchergstalten genedigist angeschafft, das von dem  
alhier verhandtnen Prandtwein Vorrath dem  
Caspar Seerieder, Burger vnd Prandtwein-  
prenern zue Minchen, ain hundert Emer  
oder wan er daryber noch ein mehrers verlangen  
solle, ieden Emer zu 64 Mass gerechnet,  
im Press zu 8 Gulden ohne Lagl oder Vas,  
warmit er schon selbs versehen, abgeben  
werdten solle, dessen er dan in allem 110 Emer  
31 Mass von alhier abgefiert vnd in erstbe-  
meltem Press die Bezallung gethon mit  
884 fl. 8 kr.

*Huius per se*[fol. 61r]<sup>69</sup>

Ingleichem ist auch nach Inhalt hiebeikhommdten  
*Litt. K* genedigisten Befelchs *de dato* 17. vnnnd *pres.* 19. *9ber*  
*Anno* 1691 anbefolchen, dem Marthin Schönaur,  
Burgern vnnnd Prandtweinprenern zue Minchen,  
ebenfahls 100 Emer von dem Oppenhammerischen  
Prandtwein gegen parr Bezallung, vf Mass  
vnd Weis wie dem Seerieder, nemblichen ieden  
Emer zue 64 Mass vnnnd im Kauffgelt per  
8 Gulden abuolgen zlassen, welcher dan  
99 Emer 44 Mass alhir genommen vnnnd  
daruor paar bezalt  
797 fl. 52 kr.

Wie in der ferttigen Rechnung fol. 62 zusehen, hat  
auch Hanns Hizlsperger, Burger vnnnd Gasstgeb  
zue Schwaben, 100 Emer 1 Mass Prandtwein mit  
genedigisten Vorwissen von dem alhiesigen Vorrath  
erkhaufft, welcher zum Amt 13 lehre Prandt-  
wein Lagln schuldig verbliben vnd sich zwar vf  
Anmahnen immerzue erbothen, das er solche mit [...]gten  
lifern wolle, dieweillen er aber daryber verstorben

*Huius per se*


---

<sup>69</sup> Auch an dieses Blatt war ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2. Der Blattweiser ist abgefallen.